

Lebenslauf zu der Vorlage (GV Bolte/17/11497)

**Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2c
"Reitstall" der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen: Präzisierung des
Grundsatzbeschlusses zum städtebaulichen Konzept**

Beschlüsse:

02.05.2017

**Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und
Umwelt der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen**

Wurde von der Tagesordnung genommen.

08.05.2017

**Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und
Umwelt der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen**

Seitens des beauftragten Planungsbüros werden die, gemeinsam mit dem Investor, erarbeiteten Planansätze vorgestellt. Insbesondere wurde diskutiert über die Schaffung der erforderlichen Stellplätze.

Folgende Festlegungen werden getroffen:

Der öffentliche Parkplatz, der von der Kurverwaltung betrieben wird, soll nicht in Anspruch genommen werden. Diese Parkplätze müssen weiterhin den Tagestouristen zu Verfügung stehen. Die erforderlichen Stellplätze sollen in der Zwischenfläche zwischen den Wohngrundstücken der Ostseeallee und dem öffentlichen Parkplatz hergestellt werden. Gleichzeitig sollen auf dem Grundstück, ehem. Gemeindeverwaltung, die Gebäude ggf. mit einer Tiefgarage unterlegt werden und Parkplätze auf diesem Grundstück angelegt werden. Zugunsten der Parkplätze können die Gebäude optimiert werden, das heißt, mit einer höheren Geschossigkeit ausgestattet werden. Diese Planansätze sind mit dem Investor zu besprechen und dann dem Bauausschuss wieder vorzulegen.

Dieser Vorgehensweise wird **einstimmig** zugestimmt.

Die Beschlussvorlage wird somit zurückgestellt.

11.05.2017

Gemeindevertretung Ostseebad Boltenhagen

Herr Steigmann informiert die Gemeindevertretung über die im Bauausschuss getroffenen Festlegungen. Die Gemeindevertreter sind sich darüber einig, der Empfehlung des Bauausschusses, die Beschlussvorlage in den Bauausschuss zurückzustellen, zu folgen.

Herr Chr. Schmiedeberg lässt über die Empfehlung des Bauausschusses abstimmen.

Herr Steigmann informiert die Gemeindevertretung über die im Bauausschuss getroffenen Festlegungen. Die Gemeindevertreter sind sich darüber einig, der Empfehlung des Bauausschusses, die Beschlussvorlage in den Bauausschuss zurückzustellen, zu folgen.

Herr Chr. Schmiedeberg lässt über die Empfehlung des Bauausschusses abstimmen. Dieser Vorgehensweise wird **einstimmig** zugestimmt.

Zurückgestellt in den Bauausschuss.